KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Landkreis Mayen-Koblenz
Verbandsgemeinde Weißenthurm
AGS-Schlüssel: 13708000

Stichtag: 30.06.2011

Hauptwohnung gesamt: 33104 Nebenwohnung gesamt: 783 Einwohner gesamt: 33887
Anzahl der bewohnten Straßen: 433
Anzahl der bewohnten Adressen: 8991

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
Einwohner mit Hauptwohnung	16243	49,067	16861	50,933	33104	100
davon Ausländer	986	47,381	1095	52,619	2081	6,286
gemeldete Nebenwohnungen	438	55,939	345	44,061	783	100
davon Ausländer	11	68,75	5	31,25	16	2,043
gesamt	**16681**	**49,225**	**17206**	**50,775**	**33887**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
bis 9 Jahre	1504	4,543	1440	4,35	2944	8,893
10-19 Jahre	1843	5,567	1728	5,22	3571	10,787
20-29 Jahre	1897	5,73	1981	5,984	3878	11,715
30-39 Jahre	1974	5,963	2035	6,147	4009	12,11
40-49 Jahre	2825	8,534	2705	8,171	5530	16,705
50-59 Jahre	2551	7,706	2596	7,842	5147	15,548
60-69 Jahre	1753	5,295	1712	5,172	3465	10,467
70-79 Jahre	1352	4,084	1609	4,86	2961	8,945
80-89 Jahre	505	1,525	935	2,824	1440	4,35
90-99 Jahre	39	0,118	114	0,344	153	0,462
ab 100 Jahre	0	0	6	0,018	6	0,018
gesamt	**16243**	**49,067**	**16861**	**50,933**	**33104**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	424	1,281	400	1,208	824	2,489
3-5 Jahre	452	1,365	428	1,293	880	2,658
6-15 Jahre	1684	5,087	1601	4,836	3285	9,923
16-17 Jahre	388	1,172	346	1,045	734	2,217
18-20 Jahre	597	1,803	595	1,797	1192	3,601
gesamt	**3545**	**10,709**	**3370**	**10,18**	**6915**	**20,889**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	145	0,438	133	0,402	278	0,84
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	151	0,456	144	0,435	295	0,891
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	159	0,48	148	0,447	307	0,927
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	145	0,438	139	0,42	284	0,858
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	130	0,393	134	0,405	264	0,797
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	120	0,362	105	0,317	225	0,68
gesamt	**850**	**2,568**	**803**	**2,426**	**1653**	**4,993**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	2070	6,253	2322	7,014	4392	13,267
römisch-katholisch	9736	29,41	10888	32,89	20624	62,301
altkatholisch	0	0	1	0,003	1	0,003
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,003	0	0	1	0,003
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	333	1,006	334	1,009	667	2,015
ohne Angabe, gemeinschaftslos	4097	12,376	3311	10,002	7408	22,378
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,003	1	0,003	2	0,006
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	1	0,003	1	0,003
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	5	0,015	3	0,009	8	0,024
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**16243**	**49,067**	**16861**	**50,933**	**33104**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	6675	20,164	5698	17,212	12373	37,376
verheiratet	7740	23,381	7731	23,354	15471	46,735
verwitwert	418	1,263	1851	5,591	2269	6,854
geschieden	1060	3,202	1256	3,794	2316	6,996
getrennt lebend	291	0,879	294	0,888	585	1,767
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	37	0,112	23	0,069	60	0,181
nicht bekannt	11	0,033	0	0	11	0,033
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	2	0,006	3	0,009	5	0,015
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	6	0,018	4	0,012	10	0,03
aufgehobene Lebenspartnerschaft	2	0,006	1	0,003	3	0,009
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	1	0,003	0	0	1	0,003
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**16243**	**49,067**	**16861**	**50,933**	**33104**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.